

## Vorfreude auf Die Eisheilige Nacht 2024: Ein Blick zurück auf ein magisches Jahr

Möchte man einen Ausblick auf die EISHEILIGE NACHT 2024 wagen, muss man weder in eine Kristallkugel schauen, noch den Lauf der Gestirne bemühen. Es genügt ein Rückblick auf das Jahr 2023. Was für eine Party! Mit einem Allstars-Lineup der Extraklasse tourte der familiäre Musikzirkus erfolgreich durch Deutschland und die Schweiz. Die Eisheilige Nacht verbreitete landauf, landab eine feurige Energie des Publikums in der kalten Jahreszeit.

Passend zur Weihnachtszeit, bescherte das etablierte Indoorfestival dem zahlreich erschienenen Publikum einen reich gedeckten Gabentisch voller guter Laune und bewegender Konzerte. Auffällig dabei: Alle vier Bands fühlten sich dem Gedanken verpflichtet, dass die EISHEILIGE NACHT eine Teamleistung ist. Jeder Auftritt war gespickt mit einem Feuerwerk von Ideen und vollgepackt mit dem Besten, was die Akteure zu bieten hatten.

2023 überraschte der Headliner mit einer eigens für das Festival geschriebenen Hymne - die Latte liegt also eindeutig hoch für 2024. Bands und Veranstalter haben keine Zweifel, dass diese auch 2024 übersprungen werden kann. Im Lineup sind, neben dem Secret Co-Headliner (Bekanntgabe Frühjahr 2024), die Irish-Folk-Punker THE O'REILLYS AND THE PADDYHATS und die Mittelalterrocker HARPYIE bestätigt. Weitere Details zum Co-Headliner folgen in Kürze.

Bis dahin sollten sich Veteranen und Neueinsteiger der EISHEILIGEN NACHT ihre ersten Tickets sichern, denn 2023 waren einige Termine früh ausverkauft. Die Vorfreude auf ein weiteres unvergessliches Musikspektakel ist bereits jetzt spürbar!

EISHEILIGE NACHT 2024

präsentiert von Rock Antenne, Metal Hammer, Sonic Seducer & [Metal.de](https://www.metal.de)

SVBWAY TO SALLY

CO-HEADLINER (Bekanntgabe Frühjahr 24!)

THE O'REILLYS AND THE PADDYHATS

HARPYIE

13.12.24 CH-Pratteln – Z7

14.12.24 Stuttgart – Im Wizemann

20.12.24 Dortmund – PWLM

21.12.24 Giessen – Hessenhallen

22.12.24 Dresden – Alter Schlachthof

26.12.24 Braunschweig – MEC

27.12.24 Würzburg – Posthalle

28.12.24 Bielefeld – Lokschruppen

29.12.24 Bremen – Pier2

30.12.24 Potsdam – Waschhaus